

Der Weg zur Einschulung 2024/25



Das Gesundheitsamt lädt die Schulanfänger individuell zur Einschulungsuntersuchung ein (um den 6. Geburtstag).

Februar/März 2023	Schulanmeldung der Schulanfänger <ul style="list-style-type: none">• persönliche Vorstellung des Kindes• Abklärung deutscher Sprachkenntnisse• Beratung der Eltern bei Auffälligkeiten (z.B. Empfehlung zum Vorlaufkurs, Einschulung in die Vorklasse o.ä.)
November 2023	Informationsabend der Grundschule für Eltern der zukünftigen Schulanfänger (30.11.2023)
Februar/März 2024	Besuch der Vorklassenlehrerin in der KiTa zum Kennenlernen der zukünftigen Schulanfänger in gewohntem Umfeld
März 2024	„Schnupper-/Kennenlerntag“ in der Schule zur Überprüfung der Schulfähigkeit (5./6./12./13.03.2024) <ul style="list-style-type: none">• Die Kinder durchlaufen in Kleingruppen mehrere Stationen und erledigen unter Anleitung und mit Hilfestellung einer Lehrkraft verschiedene spielerische Aufgabenformate.• Die Termine für den Schnuppertag werden rechtzeitig per Aushang im Kindergarten und durch eine schriftliche Einladung per Post bekannt gegeben.
März 2024	Vorleseprojekt mit Schulanfängern und Kindern des 2. Jahrgangs (zukünftige Paten) in der Schule (05.03.2024)
Mai 2024	gemeinsamer „Sporttag“ auf dem Sportplatz mit Schulanfängern, Vorklasse und Jg. 1 (29.05.2024)
Juli 2024	Einladung zur Einschulung Materialliste
Sommerferien	Ferienbrief <ul style="list-style-type: none">• Brief der zukünftigen Klassenlehrerin an die Kinder (voraussichtlich letzte Ferienwoche)
September	Einschulung am ersten Mittwoch nach den Sommerferien (28.08.2024, 10.00 Uhr)

Kooperation zwischen Kindergarten und Grundschule:

Um allen Schulanfängern einen sanften Einstieg in den Schulalltag zu ermöglichen, streben wir eine enge Kooperation und einen regelmäßigen gegenseitigen Austausch* mit den abgebenden Kindergärten an. Daher finden schon vor Schuleintritt verschiedene gemeinsame Aktivitäten von Kindergartenkindern, Schulkindern, Eltern, Erzieherinnen und Erziehern sowie Lehrkräften statt.

*nur nach vorheriger Schweigepflichtentbindung durch die Eltern möglich

Vorklasse:

Die Vorklasse ist für alle Karbener Grundschulen zuständig. In die Vorklasse werden nach ausführlicher Beratung der Eltern durch Erzieherinnen und Erzieher sowie Schulärztinnen und Schulärzte, Schule und ggf. behandelnde Therapeuten schulpflichtige Kinder aufgenommen, für die der Schritt in die erste Klasse aus unterschiedlichen Gründen noch zu schwierig erscheint. Durch die Verbindung von sozialpädagogischen und unterrichtlichen Lern-, Spiel- und Arbeitsformen werden die Kinder in der Vorklasse so gefördert, dass sie in der Regel im darauffolgenden Schuljahr erfolgreich in der ersten Klasse mitarbeiten können. Die Aufnahme in die Vorklasse erfolgt durch Antrag der Eltern, die Entscheidung trifft die zuständige Schulleitung.